

[**Stukkateur**]a. Stukkateur: *štukadęaárwaita* Kochel TÖL.

[**Wald**]a. jmd, der im Wald anfallende Arbeiten ausführt, °OB, °OP mehrf., °NB, °MF vereinz.: °*Woidarbata* Traunstein; *daß d'Waldarbeiter bo eam eikehrt sand* O. KERSCHER, Bäuerliche Weihnacht, Straubing 1995, 81.

WBÖ I,316.— DWB XIII,1092.— W-158a/110.

[**Wander**]a. herumziehender Erntehelfer, °NB, °OP vereinz.: °*Wanderarbeiter* „arbeiten etwa 3 Wochen bei der Getreideernte, zogen dann zum Hopfenzupfen, zur Kartoffelernte weiter“ NB.

DWB XIII,1647.

[**Wasser**]a. Arbeiter bei der Gewässerregulierung, °OB, °NB vereinz.: °*dö an da Doana* [Donau] *oawan, san Wassaoawata* Abbach KEH.

WBÖ I,316.— W-158a/117.

[**Weil**]a. stundenweise Beschäftigter: °*Waiärweida* Raitenbuch WUG.

J.D.

### Arbeiterin

F. 1 Frau, die eine Arbeit ausführt, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*mei Zuagehfrau is a guade Arweiterin* Landsbg.— 2 Fabrikarbeiterin, °Gesamtgeb. mehrf.: °*Arbeiterön, Arbeiterönna* Ascholding WOR; °*wennst nix leanst, kannst dei Göld als Oaweideri vadöina* „kannst du in die Fabrik gehen“ Tirschenrth.

WBÖ I,317; Suddt.Wb. I,451.

DWB I,543; Frühhd.Wb. II,47; LEXER HWb. III, Nachtr.31.

S-109/580, W-158a/118.

Komp.: [**Bank**]a.: °*Bankoawadarin* „Bankangestellte“ Ried CHA.

[**Torf**]a.: °*Doorfoawaddareng* „mußte die nach dem Stechen des Torfes anfallenden Arbeiten verrichten“ Weildf LF.

[**Fabrik**]a. wie → A.2, °OP, °MF mehrf., °Restgeb. vereinz.: °*Fabrikarweideri* Regelsbach SC.

[**Forst**]a. Arbeiterin, die v. a. beim Pflanzensetzen im Wald hilft, °OB, °OP vereinz.: °*Forstarweiterin* Landsbg.

[**Hand**]a. Frau, die Handarbeiten herstellt, °NB, °OP vereinz.: °*d'Lisa is a guade Handarbeiterin* Hohenkernath AM.

WBÖ I,317.— S-109/581.

[**Heim**]a. in Lohnarbeit zu Hause Arbeitende, °OP mehrf., °Restgeb. vereinz.: °*in da Knopfindustrie hoat d'Heimoaweiderin an festn Plotz* Tirschenrth.

WBÖ I,317.

[**Holz**]a. wie → [**Forst**]a., °OP vereinz.: °*Holz-oawadarin* „meist mit Anpflanzungen im Staatsforst beschäftigt“ Ried CHA.

[**Ge-mein**]a. kommunale Angestellte, °OB, °OP vereinz.: °*Gmoa-A(r)weitarin* Wolnzach PAF.

[**Stall**]a. Stallmagd: °*de easchde Moad is d'Schdoloaweidaren* Winklarn OVI.

[**Stör**]a. Störnäherin (→ *Stör*), °NB, °OP vereinz., veralt.: °*Störoaweiderin* „kam ins Haus, um Kleider, Schürzen usw. zu nähen“ Frauenbg PAR.

[**Wald**]a. wie → [**Forst**]a., °NB, °OP, °MF vereinz.: °*Waiidaweiderinna zun kolofiern* [kultivieren] Raitenbuch WUG.

J.D.

### arbeitsam

Adj. 1 fleißig, °OB vielf., °NB, °OP mehrf., °MF vereinz.: °*da hast a arwatsame Frau gheirat* Stürzlham MB; °*der is niat da oawatsamst* Frauenbg PAR; *den arbeitsame Lorenz Mainer Bauer ... zu Raitenbach* Raitenbach WUN 1796 hs. Kaufbr.

2 †beswerlich, mühselig: *war umbe häst dü mir ein als arbeitsamez leben gegeben* BERTHOLDvR I,14,17f.

WBÖ I,317; Schw.Id. I,425; Suddt.Wb. I,451.

DWB I,453; Frühhd.Wb. II,49f.; LEXER HWb. I,89; Ahd.Wb. I,629.

S-14C5a, 109/572, W-158a/71.

Abl.: *Arbeitsamkeit*.

J.D.

### Arbeitsamkeit

F., Fleiß, Arbeitsfreude, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*mid Oawadsamkeit bringd mas zo wos* Winklarn OVI.— Ra.: °*Arbeitsamkeit is die best Lotterie* Pfaffenbg MAL, ähnlich Baier. Sprw. I,34.

DWB I,543; Frühhd.Wb. II,50.

W-158a/72.

J.D.

**Arbel**, Schusser, → *Marmel*.

**Ärbel** → *Ärmel*.